

Zwei Gedichte -

aus denen du eine Klanggeschichte machen kannst!

Benutze dazu dein „Schlagzeug in der Socke“ oder etwas anderes, das du zu Hause findest! Du kannst auch mit deiner Stimme oder deinem Körper Geräusche machen. Probiere aus, welche Geräusche am besten passen. Leise Geräusche kannst du machen, während du das Gedicht liest. Für laute Geräusche musst du Pausen machen!

Winde blasen,
Wolken rasen,
Regen, Regen.
Auf den Wegen
steht das Wasser,
die ganze Welt wird immer nasser.

In der Nacht

bin ich erwacht.

Auf dem Dach

ein lauter Krach.

War das ein Tier mit Riesenrachen?

Oder war das gar ein Drachen?

Erst ein Fauchen, dann ein Kratzen.

Ach, das waren nur zwei Katzen!